



Presseinformation

Mehr als 4.000 gestohlene Wintersportgeräte jährlich

Unbeaufsichtigt abgestellte Wintersportgeräte sind schnelle Beute – vor allem in der Ferienzeit. 4.168 Wintersportgeräte wurden in der Wintersaison 2016 gestohlen. Der österreichische Versicherungsverband VVO und das KFV prognostizieren auch heuer eine ähnlich große Anzahl an Diebstählen. Dabei schützen einfache Maßnahmen effizient.

Wien, 30. Jänner 2018. Der österreichische Versicherungsverband VVO und das KFV vor Ski-Diebstahl in den Wintersportgebieten. 4.168 Anzeigen gab es im Jahr 2016 laut Bundeskriminalamt (.BK), die meisten in Tirol und Salzburg. In den „Stoßzeiten“, also den Ferien, werden entsprechend viele Wintersportgeräte entwendet. Nicht zur Anzeige gebrachte Fälle sind in dieser Statistik nicht mitgezählt.

Besonders in der Ferienzeit hat Skidiebstahl Hochsaison, hunderte unbeaufsichtigte und ungesicherte Sportgeräte finden sich vor den heimischen Skihütten und -liften. Meist werden die Skier sogar abfahrbereit vor der Hütte im Schnee liegen gelassen, moderne Bindungen ermöglichen innerhalb von wenigen Sekunden ein Anpassen an den eigenen Skischuh.

Schutz vor Ski-Dieben

Skidepots oder versperrbare Skiständer erschweren Langfingern das Handwerk. Für die Reise empfiehlt sich die Verwahrung in verschließbaren Dachboxen. Wer kein Nummernschloss dabei hat, stellt seine Skier einfach getrennt voneinander ab. Diebe nehmen sich oft nicht die Zeit, passende Skipaare zu suchen. Das sind die besten Mittel, um sich vor Dieben und großen Ärgernissen im Urlaub zu schützen, so der österreichische Versicherungsverband VVO.

Sicherheits-Tipps:

- Für die Reise empfiehlt sich die Verwahrung der Skier in verschließbaren Dachboxen. Achten Sie bei der Verwendung von Dachboxen auf die feste Montage und passen Sie Fahrweise und Tempo an.
- Nutzen Sie in Ihrer Unterkunft die Sicherheitsvorrichtungen, wie Skikeller, Ski- und Skischuhschränke oder versperrbare Skiständer.
- Lassen Sie den Schlüssel zu einer solchen Sicherheitseinrichtung nicht unbeaufsichtigt herumliegen.
- Achten Sie darauf, wer die Skikeller und Skiabstellräume in den Unterkünften betritt. Diebe gehen oftmals mit Hotelgästen in den Skiraum und kundschaften diesen aus.
- Platzieren Sie Ihre Skier nicht sorglos vor der Skihütte.

SAFETY FIRST!

- Behalten Sie Ihr Sportgerät stets im Auge.
- Stellen Sie Ihre Skier nicht paarweise, sondern voneinander getrennt ab. Diebe nehmen sich oft nicht die Zeit, passende Skipaare zu suchen.
- Sichern Sie Ihr Sportgerät mit einem Stahlkabel oder Fahrradschloss an einem feststehenden Gegenstand.

Was tun nach einem Diebstahl?

Wenn Sie bestohlen wurden, erstatten Sie eine Anzeige bei der Polizei! Hilfreich dabei ist die Seriennummer von Ski und Bindung sowie Kaufunterlagen.

Diebstahl von Wintersportgeräten 2016 nach Bundesländern:

Angezeigte Fälle	Jahr 2016
Österreich Gesamt	4.168
Burgenland	2
Kärnten	83
Niederösterreich	26
Oberösterreich	19
Salzburg	1.121
Steiermark	132
Tirol	2.455
Vorarlberg	246
Wien	84

Quelle: .BK/Polizeiliche Kriminalstatistik

Rückfragehinweis:

VVO Versicherungsverband Österreich
Mag. Dagmar STRAIF
T.: 01/711 56/289
F.: 01/711 56/270
E.: dagmar.straif@vvo.at
www.vvo.at

Pressestelle KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)
Tel.: 05-77077-1919 | E-Mail: pr@kfv.at | www.kfv.at